Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 A 6220/11

Titel: Über die bürgerlichen Verhältnisse...

Laufzeit:

Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.

Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:
https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.
Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:
Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),
Rep. … Nr. …
Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.
Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:
Brandenburgisches Landeshauptarchiv
Bibliothek
Postfach 60 04 49
14404 Potsdam
Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Kopie
Brandenburgisches
Landeshauptarchiv

Inhalt

Abkürzungen — XI

1 **Einleitung — 1**
Fragestellung, Quellenauswahl und quellenkritische Überlegungen, aktueller Forschungsstand — **1**

2 **Vorgeschichte — 12**
2.1 Kurzer Überblick über die Kolonisierungspolitik in Brandenburg-Preußen nach dem Dreißigjährigen Krieg — **12**
2.2 Die (Wieder-)Einwanderungsbedingungen der Juden (1671) — **25**

3 **Aspekte zu den Voraussetzungen der Judenreform unter Friedrich Wilhelm II. — 42**
3.1 Friedrich Wilhelm II. – ein Philosemit und Förderer aller preußischen Minderheiten? — **42**
3.2 Die Berliner/Preußische Aufklärung — **55**
3.3 Der Philanthropismus und die Idee vom nützlichen jüdischen Staatsbürger — **73**
3.4 Die Jüdische Aufklärung (Haskala) nach der „Berlinischen" oder der „Mendelssohnschen Schule" — **83**
3.5 Die Religion als nützliche moralische Kategorie des preußischen Staates — **99**

4 **Die Reformversuche (1787–1792) — 113**
4.1 Die Petition vom 6. Februar 1787 — **113**
4.2 Die „Berliner" Kommission — **127**
4.3 Das bürgerliche Bewusstsein der Funktionsträger — **138**
4.4 Das Pro Memoria vom 17. März 1787 – Argumentationen, Vorschläge, Verbesserungen — **147**
4.5 Die „Commission zur Reform des Judenwesens" — **160**
4.6 Der 1. Reformentwurf (1789) — **174**
4.7 Der 2. Reformentwurf (1792) — **191**
4.8 Grundlegende Differenzen und kleinteilige rechtliche Verbesserungen — **210**

Digitalisat: blha_6_a_6220-11_image_0